

Unterrichtung

über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Breit am Mittwoch, dem 26. Januar 2011 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Breit

Ortsbürgermeister Klassen eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Er stellte fest, dass der Rat nach ordnungsgemäßer Einladung in beschlussfähiger Zahl erschienen war. Gegen Form und Frist der Einladung wurden keine Bedenken erhoben.

Einwände gegen die Niederschrift vom 17.11.2010 wurden nicht erhoben.

Ortsbürgermeister Klassen wünschte allen Anwesenden ein Gesegnetes Neues Jahr 2011.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragte der Ortsbürgermeister, diese im nichtöffentlichen Teil um den Punkt „Bauangelegenheiten“ zu erweitern.

Der Erweiterung der Tagesordnung wurde von den Ratsmitgliedern einstimmig zugestimmt.

Sodann wurde folgende Tagesordnung beraten:

Tagesordnung:

Nichtöffentlicher Teil

1. Pachtangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Bauangelegenheiten

Öffentlicher Teil

4. Pachtvertrag Mehrzweckraum Gemeindehaus Breit
5. Maßnahmenkatalog für den Haushalt 2011
6. Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich „Beim Johannisbaum“
7. Informationen
8. Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

Zu TOP 4: Pachtvertrag Mehrzweckraum Gemeindehaus

Ortsbürgermeister Klassen informierte über den Sachverhalt betr. Verpachtung des Gemeindehauses. Die Ortsgemeinde verpachtet an die neue Pächterin, Frau Michaela Butzke aus Malborn, den Mehrzweckraum, ohne Küche und Saal. Diese Räume müssen bei Bedarf separat angemietet werden. Der Pachtvertrag beginnt am 01.03.2011, wobei die Eröffnung bereits am 26.02.2011 stattfindet.

Die Vertragsunterzeichnung fand bereits am 08.01.2011 statt. Hierzu war der Ortsbürgermeister vom Rat beauftragt.

Der Ortsgemeinderat stimmt nachträglich dem Vertragsabschluss zu.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Zu 5: Maßnahmenkatalog 2011

Anhand eines Arbeitspapiers, das dem Rat ebenfalls vorlag, erläuterte Ortsbürgermeister Klassen die geplanten Maßnahmen in 2011.

Dabei ging er zuerst grundlegend auf die Finanzausstattung der Ortsgemeinde Breit ein. Er führte aus, dass es mit diesen Geldern schwer ist, den derzeitigen Schuldenstand der Ortsgemeinde Breit kurzfristig abzubauen. Die Verschuldung der Ortsgemeinde beläuft sich zu Beginn des Haushaltsjahres 2011 auf rd. 300.000 €, wobei man die zahlreichen Investitionen der letzten Jahre mit berücksichtigen muss.

Er schlägt vor, nachfolgende Positionen/ Vorhaben in den Haushalt 2011 einzustellen:

- a) jährlicher Kostenanteil des FC Büdlich-Breit-Naurath für die Unterhaltung des Sportplatzes
- b) Einnahmen aus der Windkraftanlage und Erstattungen für Wegerecht und Kabellegung
- c) Brauereivertrag Fa. Karlsberg- Zahlung der 2. Zwischenabrechnung
- d) anteilige Kosten für die Straßenoberflächenentwässerung Neustraße an die Verbandsgemeindewerke
- e) Mittel Unterhaltung der Wirtschaftswege innerorts
- f) Mittel Unterhaltung der Wirtschaftswege außerorts
- g) Planungskosten für die Aufstellung des Bebauungsplanes „Beim Johannisbaum“
- h) Sanierung Kita Berglicht- hier berät der OG-Rat nach Vorliegen entsprechender Zahlen
- i) die Erweiterung des Windparks soll vorangetrieben werden
- j) Überlegungen bez. Umfeld Kugelbaum
- k) Anschaffung einer Kühlbox für den Mehrzweckraum planen

Nach detaillierter Beratung stimmte der Ortsgemeinderat der Aufnahme der o.g. Punkte in den Haushalt 2011 zu.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Zu 6: Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich „Beim Johannisbaum“

In der letzten Sitzung des Ortsgemeinderates am 17. November 2010 wurde der Ortsbürgermeister beauftragt, Vorkehrungen zur Aufstellung eines Bebauungsplanes mit der Verwaltung zu treffen. Dies ist geschehen. Auf der Grundlage der Darstellung im wirksamen Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf ist die künftige wohnbauliche Entwicklung in Verlängerung der Kapellenstraße (am Anwesen Joachim Casel) bis hin zur Hauptstraße (am Anwesen Berta Alt) geplant. In diesem Gebiet können rd. 12 Baugrundstücke zur Verfügung gestellt werden. Es lie-

gen folgende Grundstücke in dem räumlichen Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes:

Gemarkung Breit, Flur 8, Flurstücke 13/1 (teilweise), 17 (teilweise), 18/2 (teilweise, 19 (teilweise), 20 (teilweise), 78/2 (teilweise) und 79.

Zur Sicherstellung der künftigen wohnbaulichen Fortentwicklung beschließt der Ortsgemeinderat gem. § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch die Aufstellung eines Bebauungsplanes für die o.g. Grundstücke.

Desweiteren beschließt der Ortsgemeinderat, das Ing.Büro Ernst und Partner aus Trier mit der Planung des Bebauungsplanes „Beim Johannisbaum“ zu beauftragen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Die Ratsmitglieder Hoff und Welter haben wegen Sonderinteresse an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

Zu 7: Informationen

Ortsbürgermeister Klassen informierte den Ortsgemeinderat über

a) Kindergarten Berglicht

Der Ortsbürgermeister verlas ein Schreiben der Verwaltung betr. Umbau der Kindertagesstätte Berglicht. Nach eingehender Beratung schlägt der Ortsgemeinderat, nach Vorliegen einer entsprechenden Planung, eine gemeinsame Versammlung der Ortsgemeinderäte aller im Zweckverband beteiligten Ortsgemeinden vor.

b) Änderung des organisierten Bereitschaftsdienstes

Ortsbürgermeister Klassen las ein Schreiben der Verwaltung betr. des neu organisierten Bereitschaftsdienstes vor. Bei der Verwaltung wurde ein Beschwerdetelefon eingerichtet. Es wird gebeten, alle Beschwerden betr. Bereitschaftsdienst zu melden.

c) Beschwerden bzw. Verunreinigung von Straßen und Plätzen durch Hunde und Pferdehaltung

Der Ortsbürgermeister gab einen rechtlichen Überblick diesbezüglich. Laut Gefahrenabwehrverordnung können z.B. Verunreinigung von Straßen und Plätzen durch Hunde- oder Pferdehalter mit hohen Ordnungsstrafen geahndet werden.

Er appellierte an die Einhaltung dieser Vorgaben.

d) Offene Leistungen der Verbandsgemeindewerke innerhalb der Ortslage.

Die Verbandsgemeindewerke werden baldmöglichst um Erledigung der noch offenen Leistungen gebeten.

e) für den RWE-Klimaschutzpreis 2011 ist eine entsprechende Anmeldung erfolgt

f) Kommunalakademie 2011

g) Landtagswahl 27.03.2011

h) Ortsbürgermeister Klassen informierte die Ratsmitglieder über den Führungswechsel bei der Freiwilligen Feuerwehr. Neuer Wehrführer ist Klaus Hoff, sein Stell-

vertreter Alexander Schu, Jugendwart Thomas Welter. Er bedankte sich bei den bisherigen Amtsinhabern für die geleistete Arbeit. Den neuen Amtsinhabern bot er die Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde an.

Zu TOP 9: Einwohnerfragestunde

Aus der Mitte der Zuhörer wurde nachgefragt, ob die Möglichkeit besteht, den Wirtschaftsweg zu einem Pferdestall mit einer Schotterdecke zu befestigen, um so auch die Befahrbarkeit während der Wintermonate zu gewährleisten. Der Ortsgemeinderat wird über eine Lösung nachdenken.